

Sax (Alt-Sax)

Csárdás - Folge M. Apitz

mit ungarischen Volksliedern (auch als Einzelstücke)

Zusammenstellung zur Csárdás-Folge

Nr.	ungar. Name (Nr. im Buch „50 Szenen“)	Übersetzung des Namens	dt. Name	Form der Bearbeitung
1	Én vagyok a petri gulyás (Nr. 40)	Hüten bin ich dieser Herde	Immer frei	D-Dur
2	Héj! az én szeretőm (Nr. 39)	Mein Schätzchen fein	Äpfel so süß und rot	D-Moll
3	Tíz pár csókot egy végből (Nr. 33)	Zehn paar Küsse...	Süßer als Honig	D-Moll
4	Részeg vagyok rózsám (Nr. 42)	Volltrunken bin ich	Ein Faß	C-Dur
5	Vörös bort ittam az este (Nr. 50)	Ich trank roten Wein	Täubchen fein	D-Moll
6	Jaj, be magas, jaj be magas (Nr. 35)	Hoch u. fest auch ist der Gasthof	Braunes Töchterlein	A-Dur
7	Tizenkettő, tizenhárom (Nr. 41)	Elfe hat die Ukr geschlagen	Gute - Abend dann!	D-Moll
8	Piros, piros, piros (Nr. 44)	Roten, roten Wein her...	Lass mich dich umarmen!	D-Dur

I Immer treu

Vorspiel

1. 2. 3. 4. Chor u. Bläser: tacet!

3

5

mf
1. Hüter bin ich diesen Herde, stolz sitz' ich auf diesem Pferde.
2. Es ist nicht mehr so wie es war, Lange Trennung brachte das Jahr.
mf

7

9

mf
Hier, mein Schatz, die Rinder weiden. Woll'n wir froh die Zeit uns vertreiben?
Du verlachst mich, du schenkst spott mir. Doch ich bin auch heute noch treu dir.
mf

11

13

mf
Hier, mein Schatz die Rinder weiden. Woll'n wir froh die Zeit uns vertreiben?
Du verlachst mich, du schenkst spott mir. Doch ich bin auch heute noch treu dir.
mf

15 Zw.-spiel

12 Takte

12 Takte

27 3. Str.

29

mf Weit weg ist die Herde hier. Willst du, mein Lieb, bleib' bei mir?

mf

31

33

mf Komm' zu mir, bring' den Wein! Lass uns trinken, mein süßes Schätzlein.

mf

35

37

mf Komm' zu mir, bring' den Wein! Lass uns trinken, mein süßes Schätzlein.

mf

5.4 II. Äpfel so süß und rot

Andante | Largo / accell. bis T. 30

Vorspiel 1., 2. St. 1. x Chor u. Bläser tacet

6 Takte

7

9

11

Handwritten musical notation on a five-line staff, showing a key signature of one sharp (F#) and a 3/4 time signature. The notes are mostly whole and half notes.

6 Takte

1. Sie ist mein Schätzchen fein - diese kleine Braune. *mp* Wangen rot, rund u. süß
2. Als es einst Frühling war, sie die Welt erblickte. Es war der Sonnenstrahl

Handwritten musical notation on a five-line staff with lyrics. The music is in G major (one sharp) and 3/4 time. Dynamics include *p* and *mp*.

13

15

17

Handwritten musical notation on a five-line staff, continuing the melody from the previous system.

als fiel sie vom Baume! Äpfel so süß u. rot oft gepflückt ja werden.
da sie hierher schickte. Welch' Geleit! Feenschar'n taten sie begleiten.

Handwritten musical notation on a five-line staff with lyrics. Dynamics include *p* and *mp*.

19

21

23

Handwritten musical notation on a five-line staff, continuing the melody.

p Doch so ein Schätzlein gibt's nicht oft auf Erden! *mp* Äpfel so süß u. rot
Sie erschien auf der Welt unter Sang u. Reigen Welch' Geleit! Feenschar'n

Handwritten musical notation on a five-line staff with lyrics. Dynamics include *p* and *mp*.

25

27

29

Zw.-spiel
31 16 Takte

Handwritten musical notation on a five-line staff, starting with a double bar line and repeat sign.

oft gepflückt ja werden. *p* Doch so ein Schätzlein gibt's nicht oft auf Erden.
taten sie begleiten. Sie erschien auf der Welt unter Sang u. Reigen.

Handwritten musical notation on a five-line staff with lyrics. Dynamics include *p*. Ends with a double bar line and repeat sign.

16 Takte

47 3. Str.

49

mp Schätzchen, dein Atem ist wie der Hauch der Wonne.

51

53

mf Leuchten dein Auge ist — wie das Licht der Sonne.

55

57

mf Wenn du träumst, weilt dein Sinn bei dem Glanz der Sterne.

59

61

mp Dunkel doch wird die Welt, bist du von mir ferne!

III Süßer als Honig

Allegro (ganztaktig)

Vorspiel
tacet

3

5

7

Chor tacet(?)

1. x Chor u. Bläser tacet(?)

9 1. Stv.

11

13

15

17

1. x Chor u. Bläser tacet(?)

1. x Chor u. Bläser tacet(?)

19

21

23

25

27 Zw. spiel

29

31

33

35

ad. lib. (vergt. Solo-Vl.)

Vorschläge bei Wdh.

mf / wdh. p

37

39

41

43

mf / wdh. p

mf / wdh. p

45 2. Str.

47

49

51

53

f Zehn paar Küsse schnell geküsst schnell geküsst f / wdh. mp süßer noch als Honig ist.

f / wdh. mp

55

57

59

61

f / wdh. p Einige noch gib mir dann. f / wdh. p Nie genug ich haben kann.

f / wdh. p

IV Ein Faß

Moderato (etwas gemütlich)

Vorspiel

3

2
4

Ad. lib. (vergl. Solo-Vl.)

mf

5
1. Str.
hart

7

9
legg.

mp

Vollgetrunken bin ich wie ein Faß. Schwerbeladen hab'ich mich mit edtem Nass.

mp

13 hart

15

17 legg.

19

mf

Meine Beine folgen nicht mehr mir. Bis zum Morgen bleib'ich Schatz bei dir.

mp

21 Zw.-spiel

23

25

27

Ad. lib. (vergl. Solo-VI.)

mp

L3

29

31

33

35

mf

L3

37 2. Ste. hart

39

41 legg.

43

mf Sollgetrunken bin ich wie ein Faß. Schwerbeladen hab' ich mich mit edlem Naß.

mf

L3

45 hart

47

49 legg.

51

f meine Beine folgen nicht mehr mir. *mf* Bis zum Morgen bleib' ich, Schatz bei dir.

f

mf

Chor u. Bläser ad.lib.

37 3. Str.

39

mf

3. Gern würd' ich mit dir jetzt gehen, Schätzelein, Sternelein, Täubchen fein.

mf

41 Chor u. Bläser ad.lib.

43

mf

Höre an mein Liebes flehen, Schätzelein, Sternelein, Täubchen fein.

mf

Chor u. Bläser ad.lib.

45

47

49

Mein Kuß schmeckt nach süßem Weine. Du weißt, wie ich's mit dir meine. Schätzelein, Sternelein, Täubchen fein.

mf

x

5.12. **VI** Braunes Töchterlein

Chor u. Bläser ad lib.

Vorspiel

1. 2. Str.

11

13

8 Takte

1. Schön u. festlich, schön u. festlich ist der Gasthof in der Stadt. Ob der Wirt wohl, ob der Wirt wohl

8 Takte

mp

15

17

19

eine schöne Tochter hat? Hat er doch kein hübsches braunes Töchterlein, kann der Gasthof

mf

mp

21

23

25

meinetwegen mir gestohlen bleib'n. Hat er doch kein hübsches braunes Töchterlein, kann der Gasthof

mf

mp

27

29 Zw.-spiel

20 Takte

meinetwegen mir gestohlen bleib'n.

20 Takte

49 3. St.

51

mf 3. süße Weine, süße Küsse, eine Tochter hat er auch.

mf

53

58

Es ist recht so, es ist recht so, er hat alles, was er braucht.

57

59

f Kommt das Mädchen, schenkt mir guten Rotwein ein,

f

60

62

mf wünscht ich mir, ich könnte alle Zeit im Gasthof sein.

mf

Satz VII Guten Abend dann!

Vorspiel 1. Satz
9 Takte (10)

p Elfe hat die Uhr geschlagen 's ist schon spät.

(12)

mf Sagt, wohin das blonde Mädchen jetzt wohl geht.

(14)

mp dim Fragen kann jedermann doch es geht ihn nichts an.

(16)

mf Also guten Abend dann! dann!

1. 2. 1. 2.

4 Takte 3 Takte 4 Takte 3 Takte

28

2. Jhr.

p Elfe hat die Uhr geschlagen s'ist schon spät.

30

mf Sagt wohin das blonde Mädchen jetzt wohl geht.

32

mp dim. Fragen kann jedermann, doch es geht ihn nichts an.

34

mf Also guten Abend dann! dann!

5.16 VIII Lass mich dich umarmen!

Vorspiel 3 Takte 4. Jhr. 6

mp Süßer Wein! Süßer Wein! Schenk mir Rotwein in mein Glas!

Süßer Mund! Süßer Mund! So ein Spiel das macht mir Spaß.

mf Lass mich dich um - ar - men, dich umgarnen.

dich umgarnen! Lass mich dich um - ar - men!

Zw. Spiel 23 2. Str. 29

31

4 Takte 6 Takte

mf Süßer Wein! Süßer Wein! Schenk mir Rotwein in mein Glas!

33

35

Süßer Mund! Süßer Mund! So ein Spiel das macht mir Spaß.

37

39

f Lass mich von den Lippen Honig nippen.

40

42

Honig nippen, von den süßen Lippen. Lippen!